

Epidemiologische Berichterstattung zur COVID-19 Erkrankung (SARS-CoV-2) im Landkreis Biberach

Dienstag, 19.04.2022

(Datenstand: 19.04.2022)

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen Landkreis Biberach		
Bestätigte Fälle	Verstorbene*	Genesene**
68.411	275	66.321

Beschreibung der Lage im Landkreis Biberach

Bisher sind 68.411 SARS-CoV-2 Fälle aus 45 der insgesamt 45 Gemeinden im Landkreis Biberach gemeldet. Von den Fällen sind 34.284 weiblich (50,1 %) und 34.127 männlich (49,9 %). Der Altersmedian beträgt 35,4 Jahre und weist eine Spannweite von 0 bis 102 Jahren auf.

Tabelle 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Neuinfektion(en) im 7-Tage-Zeitraum und Gesamt nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 19.04.2022.

Altersgruppe	0-5	6-15	16-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
Gesamtanzahl Fälle	2751	11155	4376	10598	11290	10096	9650	4889	1914	1362	330
Im 7-Tage Zeitraum	49	219	77	234	293	261	270	142	80	42	3
7-Tage Inzidenz pro 100.000	371,5	1078,6	910,6	1002,4	1091,5	1033,5	842,0	562,8	527,5	391,5	179,6

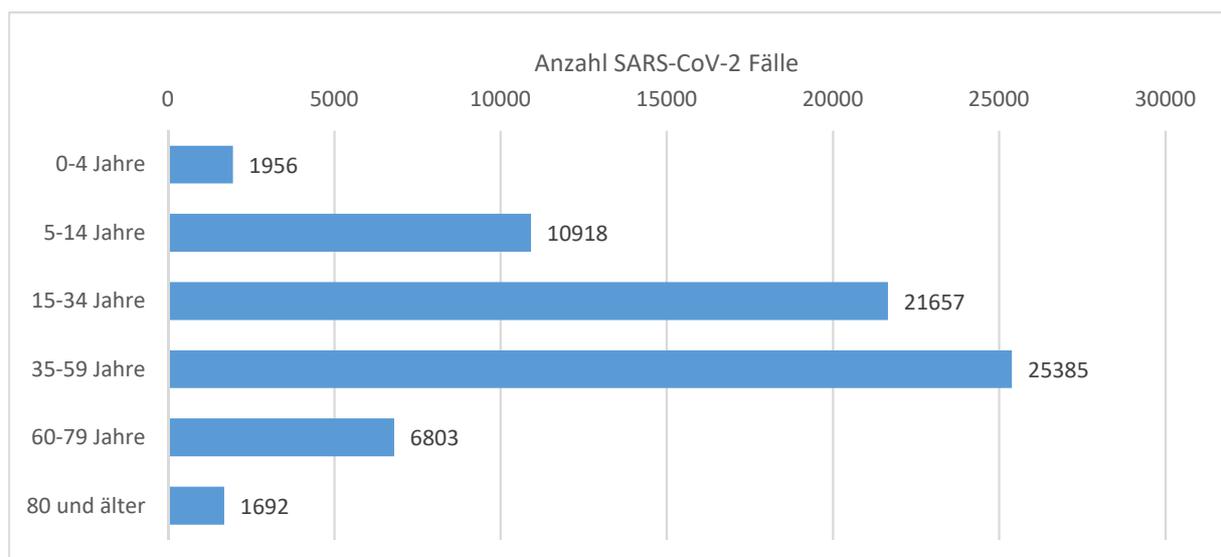


Abbildung 1: Verteilung der SARS-CoV-2 Fälle nach Altersgruppen, Landkreis Biberach, Stand: 19.04.2022.

*Verstorbene mit und an SARS-CoV-2; **Schätzwert

Zeitlicher Verlauf

Die erste SARS-CoV-2 Infektion wurde im Landkreis Biberach am 5. März 2020 gemeldet. Zur Darstellung des Infektionsgeschehens im zeitlichen Verlauf ist im Folgenden zum einen die kumulative Fallzahl über die Zeit (Abb. 2) und die Anzahl der wöchentlichen Neumeldungen nach Befunddatum (Abb. 3) abgebildet. Die kumulative Fallzahl in Abbildung 2 stellt die Gesamtzahl der SARS-CoV-2 Infektionen im Landkreis Biberach im zeitlichen Verlauf der einzelnen Kalenderwochen dar.

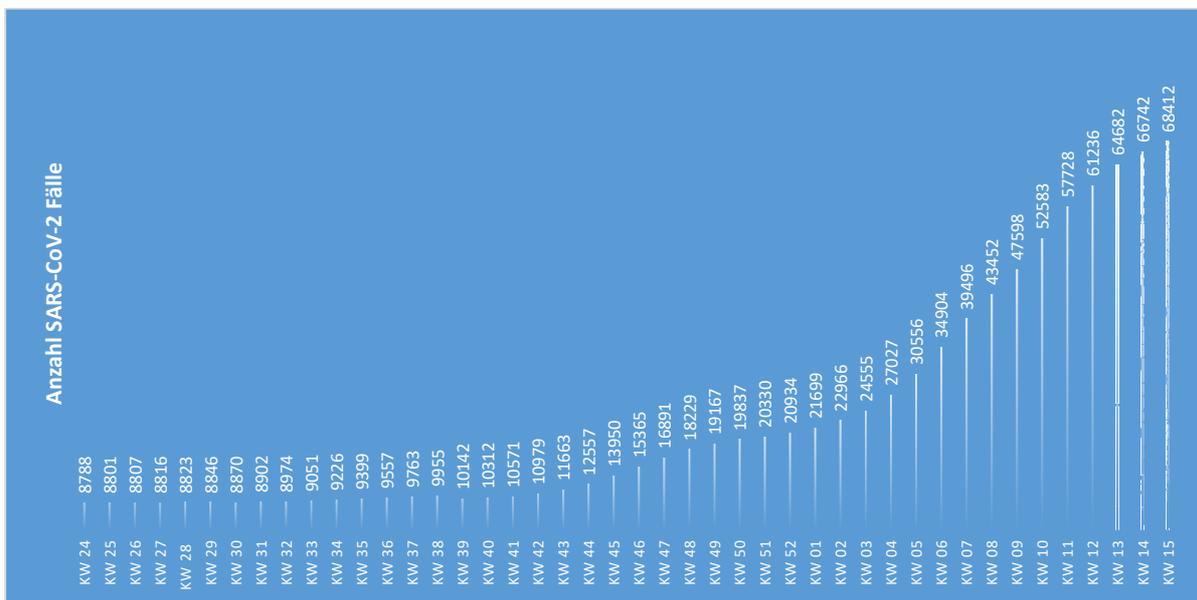


Abbildung 2: Kumulative Fallzahl über die Zeit, pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 19.04.2022.

Abbildung 3 zeigt die jeweils neu gemeldeten SARS-CoV-2 Fälle in den einzelnen Kalenderwochen. Ab Kalenderwoche 29 (2021) steigen die Fallzahlen zunächst langsam wieder an, ab Kalenderwoche 40 ist ein sprunghafter Anstieg zu beobachten. Seit Kalenderwoche 47 (2021) zeigt sich ein Abstieg der Fallzahlen, wohingegen seit Kalenderwoche 51 (2021) wiederum ein Anstieg zu beobachten ist. Ab Kalenderwoche 12 (2022) sinken die Fallzahlen hingegen wieder.

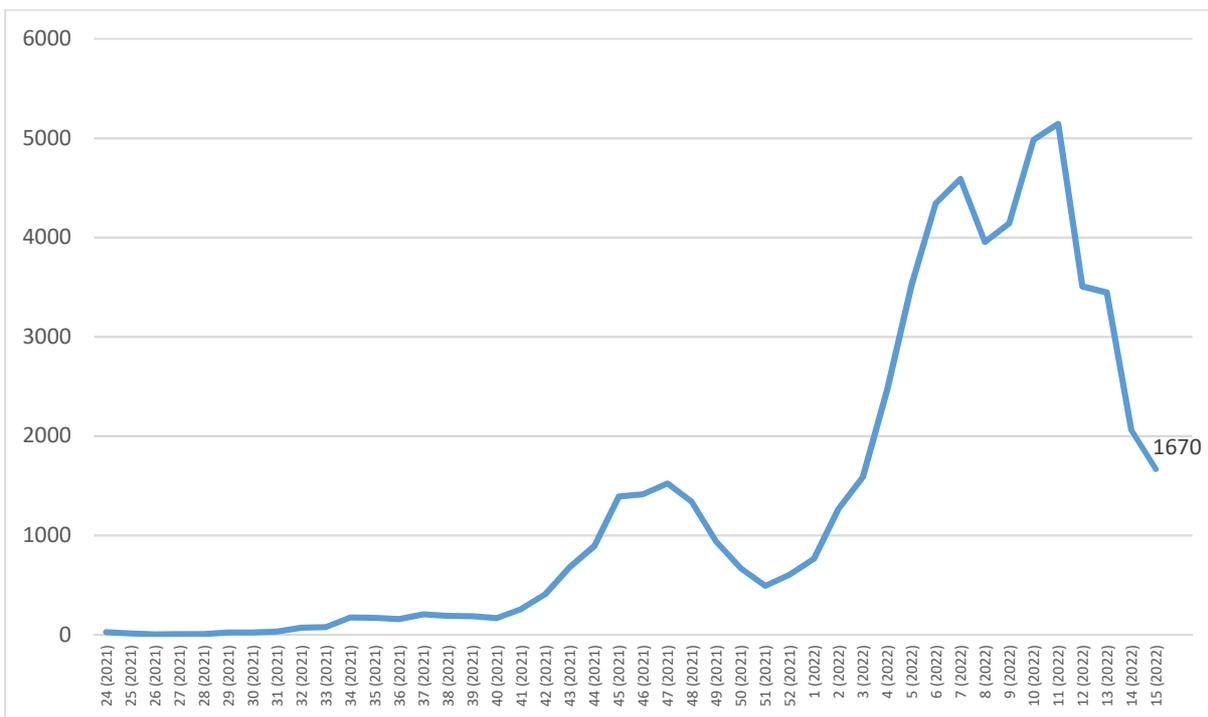


Abbildung 3: Anzahl der Neumeldungen pro Kalenderwoche, Landkreis Biberach, Stand: 19.04.2022.

Prävalenz

Die Prävalenz beschreibt die Krankheitshäufigkeit in der Bevölkerung. Sie berechnet sich aus der Anzahl an Erkrankten im Verhältnis zur (jeweiligen) Bevölkerungsgruppe. Derzeit liegt die Prävalenz von SARS-CoV-2 im Landkreis Biberach bei 34,2 %. Die höchste Prävalenz findet sich in der Altersgruppe der 5- bis 14-Jährigen.

Tabelle 2: Altersspezifische Prävalenz¹ von SARS-CoV-2, Landkreis Biberach, Stand 19.04.2022.

Altersgruppe (in Jahren)	0-4	5-14	15-34	35-59	60-79	80+
Prävalenz (in %)	18,4 %	54,5 %	45,1 %	35,7 %	17,5 %	15,2 %

Räumliche Verteilung

In Tabelle 3 wird die SARS-CoV-2 Fallzahl auf Gemeindeebene dargestellt. Dies ermöglicht einen Überblick zur räumlichen Verteilung. Ein Vergleich der Gemeinden ist jedoch nicht möglich – da sich die Bevölkerungszahl in den einzelnen Gemeinden teilweise stark unterscheidet. Die dargestellten Fallzahlen („Indexfälle Gesamt“) sind seit Anfang März 2020 aufaddiert und spiegeln nicht das aktuelle Infektionsgeschehen wieder. Zusätzlich werden die Fallzahlen im Kontext des 7-Tage-Zeitraums dargestellt und nach Geschlecht differenziert.

¹ Bezugsgröße: Bevölkerungsstand 2018, Basis Zensus 2011. (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Tabelle 3: Gesamt Indexfälle und neue Indexfälle (IP) im 7-Tage-Zeitraum (KW 15), differenziert nach Geschlecht, Stand 19.04.2022.

Gemeinde	Indexfälle Gesamt	neue IP im 7-Tage-Zeitraum	davon M	davon W
Achstetten	1823	51	23	28
Alleshausen	177	7	3	4
Allmannsweiler	133	1	1	0
Altheim	619	5	2	3
Attenweiler	546	24	10	14
Bad Buchau	1480	44	23	21
Bad Schussenried	3098	88	41	47
Berkheim	1134	20	9	11
Betzenweiler	335	4	4	0
Biberach	10342	248	109	139
Burgrieden	1410	62	28	34
Dettingen an der Iller	942	16	11	5
Dürmentingen	847	26	16	10
Dürnau	140	6	3	3
Eberhardzell	1730	28	16	12
Erlenmoos	650	18	13	5
Erolzheim	1249	18	10	8
Ertingen	2015	34	17	17
Gutenzell-Hürbel	635	10	4	6
Hochdorf	883	19	8	11
Ingoldingen	1187	26	14	12
Kanzach	121	5	3	2
Kirchberg an der Iller	634	14	7	7
Kirchdorf an der Iller	1520	37	18	19
Langenenslingen	1204	11	6	5
Laupheim	7860	235	96	139
Maselheim	1566	54	21	33
Mietingen	1547	45	26	19
Mittelbiberach	1233	25	16	9
Moosburg	58	3	2	1
Ochsenhausen	3157	69	36	33
Oggelshausen	298	13	9	4
Riedlingen	3497	46	24	22
Rot an der Rot	1839	26	18	8
Schemmerhofen	2793	93	48	45
Schwendi	2125	57	30	27
Seekirch	92	1	1	0
Steinhausen an der Rottum	861	8	2	6
Tannheim	882	21	12	9
Tiefenbach	180	11	4	7
Ummendorf	1259	40	19	21
Unlingen	819	21	13	8
Uttenweiler	1280	36	19	17
Wain	619	14	7	7
Warthausen	1592	30	13	17
Summe	68411	1670	815	855

Inzidenz

Als Inzidenz ist die Anzahl der neu aufgetretenen Krankheitsfälle innerhalb der Bevölkerung oder einer Bevölkerungsgruppe bezogen auf einen bestimmten Zeitraum definiert. Die 7-Tage-Inzidenz entspricht demnach der Anzahl der in den letzten sieben Tagen (ausgenommen der Betrachtungstag) neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner im Landkreis. Diese Auswertung liefert ein genaues Bild zum aktuellen Infektionsgeschehen im Landkreis. Wichtig zu beachten ist, dass die Inzidenz von unterschiedlichen Faktoren abhängt, wie bspw. Testhäufigkeit oder Ausbruchsgeschehen.

In der vergangenen Kalenderwoche lag der Landkreis Biberach laut Landesgesundheitsamt bei einer Inzidenz von 955,3 pro 100.000 Einwohnern.

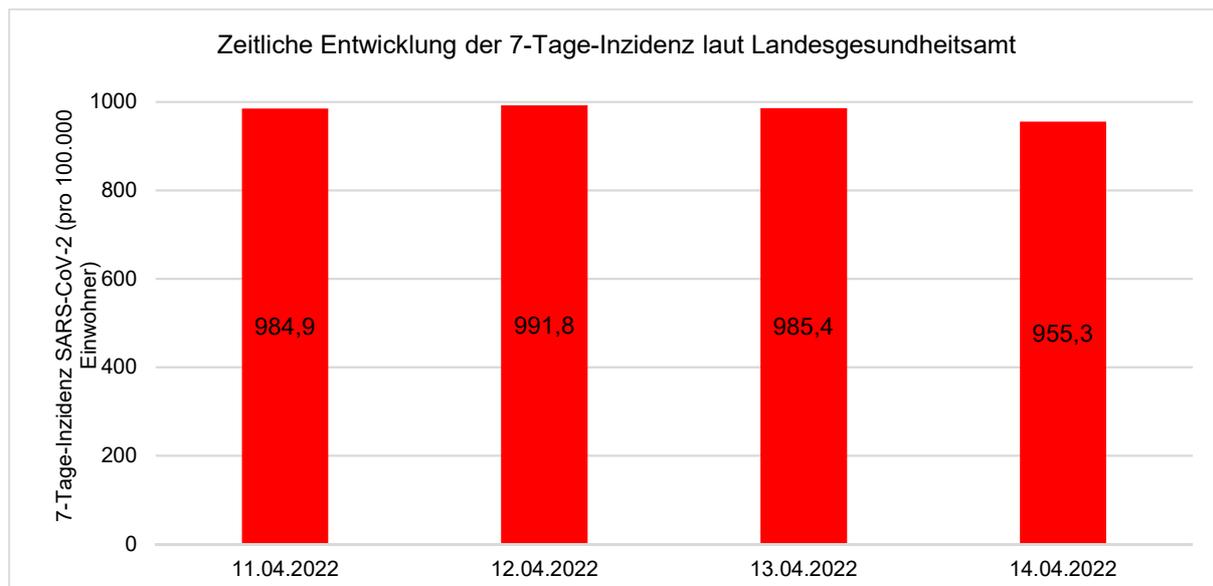
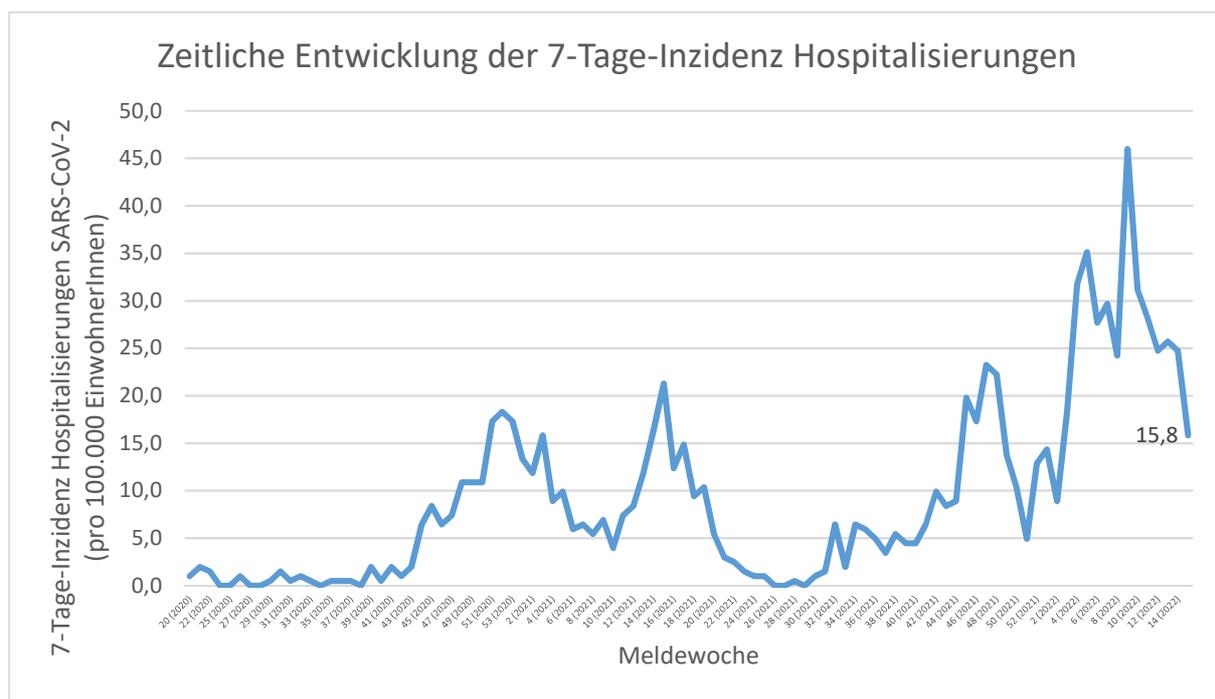


Abbildung 4: 7-Tage-Inzidenz der SARS-CoV-2 Fälle laut Landesgesundheitsamt, Landkreis Biberach, Stand: 14.04.2022, 16:00Uhr. Quelle: LGA

Hospitalisierungsinzidenz

Die Hospitalisierungsinzidenz beschreibt die Anzahl der hospitalisierten SARS-CoV-2-Fälle pro 100.000 Einwohner innerhalb eines 7-Tage-Zeitraums, zusammengefasst nach Meldedatum. Allerdings ist eine Unterschätzung der aktuellen Inzidenz möglich, da Hospitalisierungen teilweise erst im Verlauf der Krankheit und damit mehrere Tage nach dem Meldedatum auftreten.

Stand 19.04.2022 sind 35 Personen, die im LK Biberach wohnhaft sind, in stationärer Behandlung, davon sind 19 ungeimpft. Außerdem sind aktuell 25 Personen in den Sana Kliniken Biberach und Laupheim in stationärer Behandlung, davon sind 22 Personen wohnhaft im Landkreis Biberach.



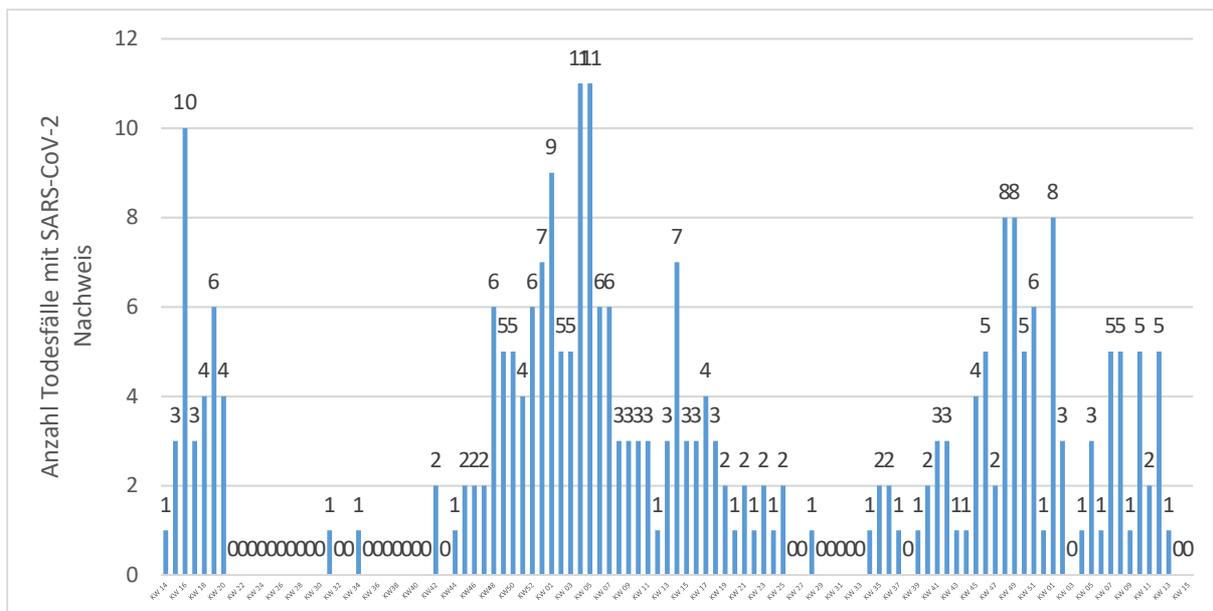


Abbildung 6: Anzahl der bestätigten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind nach Kalenderwochen, Landkreis Biberach, Stand: 19.04.2022.

Genesene

Stand 19.04.2022 sind geschätzt 66.321 Personen von ihrer SARS-CoV-2 Infektion genesen. Ein genaues Datum der Genesung liegt in den meisten Fällen nicht vor. Es wird daher ein vom Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg verwendeter Algorithmus zur Schätzung der Anzahl der Genesenen eingesetzt.

Aktuell Infizierte

Von den 68.411 SARS-CoV-2 Fällen im Landkreis Biberach befinden sich 1.815 Personen noch in häuslicher Quarantäne (Stand: 19.04.2022).

Herausgeber:
 Landratsamt Biberach
 Kreisgesundheitsamt
 Rollinstraße 15
 88400 Biberach

Internet: <https://www.biberach.de/>
 Datenstand: 19.04.2022